

14.06.2023 – 17:16 Uhr

Kriens bleibt «Kinderfreundliche Gemeinde»



Zürich/Kriens 14. Juni 2023 – Diesen Mittwoch verlieh UNICEF Schweiz und Liechtenstein der Stadt Kriens bereits zum zweiten Mal das Label «Kinderfreundliche Gemeinde». Damit bekennt sich Kriens dazu, auch in den kommenden vier Jahren ein klares Zeichen für Kinder und Jugendliche zu setzen.

Diesen Mittwochnachmittag wurde Kriens anlässlich des Fussballturniers der Volksschule Kriens erneut als «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet. Cyrill Tait, stellvertretender Geschäftsleiter von UNICEF Schweiz und Liechtenstein überreichte heute Nachmittag Stadtrat Marco Frauenknecht im Stadion Kleinfeld das Zertifikat.

Bei der Vergabe waren nebst Kindern, Jugendlichen und Einwohnern/-innen der Gemeinde auch der gesamte Stadtrat sowie viele Vertretende aus der Verwaltung und der Kinder- und Jugendförderung anwesend. Cyrill Tait, lobte das Engagement der Stadt Kriens für Kinder und Jugendliche: «In den letzten Jahren hat sich die Stadt Kriens mit unermüdlichem Engagement für die Kinder und Jugendlichen eingesetzt. Dafür möchte ich allen involvierten Personen meine Wertschätzung und Achtung ausdrücken. Und das Engagement hat sich gelohnt! Blickt man auf die Massnahmen, die bereits entstanden sind, zeigt sich, dass Kriens es ernst meint mit der Kinderfreundlichkeit».

Im Mai 2019 wurde Kriens zum ersten Mal als «Kinderfreundliche Gemeinde» zertifiziert. Mit der Umsetzung ihres Aktionsplans hat Kriens bewiesen, dass die Umsetzung der Kinderrechtskonvention auf kommunaler Ebene ein wichtiger Aspekt der Stadtentwicklung ist.

So wurden vor allem im strategischen Bereich Voraussetzungen geschaffen, um die Kinderfreundlichkeit der Gemeinde weiter voran zu treiben: Es wurden unter anderem ein neues Spielplatzkonzept erstellt, Konzepte für die frühe Sprachförderung entwickelt und ein Kinderförderungskonzept erarbeitet.

Auf Grundlage einer Selbstevaluation mit Experteninterviews, einer sehr umfassenden Umfrage unter Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen und einer externen Evaluation erarbeitete die departementsübergreifende Arbeitsgruppe den Aktionsplan 2023-2026. Dieser wurde mit einer Echogruppe, in der unter anderem Kinder und Jugendliche sitzen, gespiegelt und im Februar 2023 vom Stadtrat verabschiedet.

Der Massnahmenplan umfasst neben der Erstellung eines Kinder-, Jugend- und Familienleitbildes, das Erstellen eines Konzepts «Frühe Förderung Kriens», das Verknüpfen der Bildungslandschaften mit der «Kinderfreundlichen Gemeinde», die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema «Kinderfreundliche Gemeinde» und die weitere Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen, auch bei der Raumplanung und -entwicklung.

Der Aktionsplan ist breit gefächert und berücksichtigt mit Angeboten und Strukturen im Bereich der Frühförderung bis zu Angeboten für Jugendliche sämtliche Altersgruppen. Darüber hinaus wurden auch Massnahmen auf Ebene der Erwachsenen definiert, welche die notwendigen strukturellen Rahmenbedingungen schaffen und ausbauen.

Weitere Informationen über die UNICEF Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde»: www.kinderfreundlichegemeinde.ch

Kontakt für Medien

UNICEF Schweiz und Liechtenstein

Jürg Keim

Medienstelle

Tel.: 044 317 22 41

E-Mail: media@unicef.ch

Über UNICEF

UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, hat 76 Jahre Erfahrung in Entwicklungszusammenarbeit und Nothilfe. UNICEF setzt sich weltweit für das Überleben und das Wohlergehen von Kindern ein. Zu den zentralen Aufgaben gehören die Umsetzung von Programmen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bildung, Wasser und Hygiene sowie der Schutz der Kinder vor Missbrauch, Ausbeutung, Gewalt und HIV/Aids. UNICEF finanziert sich ausschliesslich durch freiwillige Beiträge und wird in der Schweiz und Liechtenstein durch das Komitee für UNICEF Schweiz und Liechtenstein vertreten. Seit 62 Jahren setzt sich UNICEF Schweiz und Liechtenstein für Kinder ein – im Ausland wie im Inland.

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004621/100908330> abgerufen werden.